



## AUF EINSAMEN WEGEN DER ADRIA ENTGEGEN

Nach langem Trailscouting steht die Route für ein wohl einmaliges Erlebnis: Eine „Transslowenien“ von den Julischen Alpen bis zur Adria. Eine Woche Mountainbiken abseits bekannter Pfade in einem der abwechslungsreichsten Länder Europas. Auf engstem Raum bietet Slowenien neben interessanter Geschichte und Kultur die unterschiedlichsten Eindrücke: Alpennord- und Alpensüdseite, smaragdene Flüsse und Seen, weite Karstflächen mit spektakulären Höhlen, endlose Wälder (u.a. mit der größten Braunbärpopulation Europas), liebliche Weinberge und ein Stück Mittelmeerküste - dies alles durchzogen von einem dichten Netz aus kleinen Strassen, Wegen und Trails aller Schwierigkeitsgrade.

Wir übernachten in ausgewählten \*\*\*- bis \*\*\*\*-Sterne Hotels bzw. auf touristischen Bauernhöfen. Gepäcktransport im eigenen Rucksack, der Rücktransport nach Kranjska Gora findet per Shuttlefahrzeug statt.

### 1. Tag (Samstag):

Anreise und Übernachtung in Kranjska Gora. Besprechung der Tour mit gemeinsamem Abendessen.

### 2. Tag (Sonntag): Kranjska Gora – Kobarid

Auf Schotterwegen und Asphaltstraßen geht es von Kranjska Gora auf den Vrsič-Pass, den mit („nur“) 1611 m höchsten auf Straßen be-

fahrbaren Pass Sloweniens. Auf der Abfahrt gelangen wir zur Quelle der Soča und begleiten den wunderschönen Fluss talauswärts auf einer Mischung aus Asphalt, Schotter und Trails. Bei Žaga nehmen wir die Auffahrt auf den Stol in Angriff und folgen dessen Rücken, teilweise auf anspruchsvollem Trail, bis hinab nach Kobarid.

75 km / 2200 hm

### ← Blick in das Vipava-Tal (4. Etappe)

#### 3. Tag (Montag): Kobarid - Tolmin

Von Kobarid geht es auf den Gipfel mit der wohl schönsten Aussicht im Soča-Tal: den auf der italienischer Seite gelegenen Matajur (1641 m). Auf fantastischen Pfaden machen wir einen Abstecher nach Italien, überschreiten kurz darauf wieder die Grenze und fahren über den aussichtsreichen Bergrücken des Kolovrat und versteckte Trails hinab nach Tolmin. 50 km / 2200 hm

#### 4. Tag (Dienstag): Tolmin - Vipava/Slap

Entlang der aufgestauten Soča geht es vorbei an Most na Soči in Richtung Idrijca und schließlich in das Trebuša-Tal. Auf einsamen, teilweise über 130 Jahre alten Asphalt- und Schotterstraßen durchqueren wir das Paradana-Waldgebiet nördlich des Mali Golak. Von dort fahren wir über Trails hinab nach Ajdovščina, unterwegs bieten sich atemberaubende Ausblicke in das Vipava-Tal und die morgige Etappe auf das Nanos-Plateau.

70 km / 1600 hm

#### 5.Tag (Mittwoch): Vipava/Slap - Postojna

Gleich zu Beginn der Etappe erklimmen wir das Nanos-Plateau. Auf einer Mischung von Trails, Asphalt- und Schotterstraßen mit fantastischen Weitblicken erreichen wir hier den höchsten Punkt der Tour - die Berghütte auf dem Pleša. Auf anspruchsvollen Trails geht es bergab in Richtung Predjama wo wir das einzigartige Höhlenschloss besichtigen können. Bald darauf erreichen wir auf Feld- und Waldwegen das heutige Etappenziel Postojna, bekannt für seine Karsthöhlen.

45 km / 1620 hm

#### 6. Tag (Donnerstag): Postojna - Kozina/Slope

Auf Schotterstraßen streifen wir das größte, nicht besiedelte Gebiet Europas: das Waldgebiet nördlich des Snežnik an der kroatischen Grenze, Revier von 125 Braunbären. Auf dem wohl schönsten Trail der Region und kleinen Sträßchen erreichen wir Pivka und bald darauf den dort anschließenden, aussichtsreichen Bergrücken. Auf kleinen Nebenstraßen geht es über Prem zu unseren heutigen Unterkunft



Trailvergnügen auf einem der zahlreichen einsamen Pfade

### Reiseinfo

**Kondition** 

**Fahrkönnen** 

#### Tagesleistung

45 - 85 km, 1.350 - 2.200 hm

#### Gesamtleistung

395 km, 10.520 hm, 6 Etappen

#### Anreise

Selbstanreise per PKW nach Kranjska Gora (oder z.B. per Bahn nach Jesenice)

#### Preis

795,- Euro

#### Im Preis enthalten

Geführte Tour, 5 Übernachtungen mit HP in \*\*\*- bis \*\*\*\*-Hotels bzw. auf touristischen Bauernhöfen, 2 Übernachtungen mit Frühstück in \*\*\*- und \*\*\*\*-Hotel.

Rücktransport mit Shuttlefahrzeug.

#### Termin

26.9. bis 3.10.2009

#### Teilnehmerzahl

min. 4, max. 8 Personen

nach Slope in der Nähe von Kozina.  
70 km / 1350 hm

## 7.Tag (Freitag): Kozina/Slope - Piran:

Zu Beginn der Schlussetappe nehmen wir den letzten höheren Gipfel vor der Küste in Angriff (Slavnik, 1028 m). Noch einmal kommen wir bei der Abfahrt in den Genuss eines Top-Trails. Durch die einsame Karstlandschaft nahe der kroatischen Grenze machen wir uns auf den Weg zum Beginn des Dragonja-Tals. Auf abenteuerlicher Trailfahrt begleiten wir den Bach bzw. Fluß in Richtung Küste und rollen dieser schließlich auf Schotter und Asphalt entgegen. Nach knapp 80 km erreichen wir das endgültige Ziel: Das malerische Küstenstädtchen Piran.

85 km / 1550 hm



Hängebrücke im Soča-Tal (1. Etappe)

Tragepassagen gerechnet werden. Um die Abfahrten genießen und bewältigen zu können empfehlen wir ein All-Mountain-Fully.

## 8.Tag (Samstag): Rückreise nach Kranjska Gora

Per Shuttle gelangen wir zurück nach Kranjska Gora (ca. 2,5 Stunden Fahrzeit).

### Änderungen im Reiseverlauf vorbehalten.

### Teilnahmevoraussetzungen/Anforderungen

Für eine Teilnahme an dieser Tour ist eine sehr gute Kondition für bis zu 2.200 hm/Tag und bis zu 85 km Tagesleistung erforderlich. Die teilweise anspruchsvollen Singletrails (bis S2, Einzelpassagen S3, [www.singletrail-skala.de](http://www.singletrail-skala.de)) erfordern sehr gutes fahrtechnisches Können. Vereinzelt muss mit kurzen Schiebe- und

### Weitere Infos und Buchung

freiraus  
Immich & Kemmler GbR  
Humboldtstr. 21  
81543 München  
[info@mtb-slowenien.de](mailto:info@mtb-slowenien.de)  
[www.mtb-slowenien.de](http://www.mtb-slowenien.de)  
Tel: +49 (0)89 - 228 00 195  
Fax: +49 (0)89 - 228 00 196



Das Höhlenschloss von Predjama (5. Etappe)



Ziel der Tour:  
Das malerische Küstenstädtchen Piran